**Maßnahmen an Bord von Segelschiffen während der Geltungsdauer des social distancing (u. a. 1,5m Regel), für Jugendliche zwischen 13 und 18 Jahren und ihre Begleiter, aufgestellt durch die BBZ**

BBZ: Dachverband der Motor- und Segelpassagierschiffahrt in den Niederlanden

Version 6 August 2020

**Protokoll-Verwendung**Die folgenden Maßnahmen können an Bord ergriffen werden, um einen sicheren Betrieb zu ermöglichen. Die Einzelheiten dieser Maßnahmen werden von Schiff zu Schiff unterschiedlich sein. Darüber hinaus hängen die Maßnahmen von den Richtlinien des RIVM ab. Wenn diese Richtlinien flexibler oder strenger werden, werden die nachstehenden Maßnahmen angepasst.

Gastronomie-Aktivitäten werden als Freizeit eingestuft , hierbei gelten die algemeinen Gastronomie-Vorschriften, also social distancing. Die Hotelaktivität ( übernachten und essen) bestimmt die max. Kapazität an Bord.

Das Segeln wird als Sportaktivität eingestuft, hierbei gilt kein social distancing für Erwachsene ( siehe unten)

Es gibt also einen Unterschied an Bord zwischen Sport und kein Sport ( schlafen und essen).

Zusammenfassung:

* Gastronomie/Hotelfunktion: social distancing, auch am Tisch ( feste Sitzplätze) ausser für Menschen aus dem gleichen Haushalt und Jugendliche bis 18 Jahre
* Während des Segelns , hier wird ausgegangen von der Kapazität des Schiffes mit social distancing:
* Keine 1,5m Abstandsverpflichtung
* Es braucht an Deck kein Mundschutz getragen werden
* Gastronomie während des Segelns ist verboten, Erklärung siehe Punkt 2

Das social-distancing (1,5m Abstands-Regel) gilt nicht für Jugendliche bis 18 Jahre untereinander, jedoch wohl gegenüber über 18-Jährigen

**1.** **Maßnahmen vor der Reise**

* Das Corona-Protokoll wird allen Gästen im Voraus mitgeteilt. Die Maßnahmen werden auf der Website des Unternehmers veröffentlicht und in der Buchungs-Vereinbarung mitgeteilt.
* Die Gäste werden daran erinnert, dass sie nur willkommen sind,
	+ wenn sie gesund sind und keine Covid19-Symptome (Erkältung, Niesen, Husten, Halsschmerzen, Atembeschwerden oder Fieber) aufweisen.
	+ Wenn keine etwaigen Mitbewohner oder Familienmitglieder die oben genannten Beschwerden/Symptom aufweisen, oder die Diagnose „Covid-19“ erhalten haben.
	+ Wenn sie nicht innerhalb der letzten 14 vor Reisebeginn in Kontakt waren mit einem etwaigen Mitbewohner oder Familienmitglied mit Covid19-Symptomen oder einer Diagnose
	+ Wenn sie nicht zu einer Risikogruppe gehören; dann wird die schriftliche Erlaubnis der Erziehungsberechtigten benötigt
* Geben Sie in der Buchungs -Vereinbarung die maximale Anzahl von Teilnehmern an, die gleichzeitig an Bord empfangen werden darf. Maßgeblich ist die vorgeschriebene Gruppengröße/Zusammensetzung, wie sie in den Richtlinien des RIVM und der nationalen Regierung festgelegt ist.
* Informieren Sie die Kunden darüber, was vor Ort erlaubt ist.
* Die Zahlung muss im Voraus erfolgen.

**2. Anweisungen/Informationen für Begleiter von Jugendgruppen vor Beginn der Reise**

* An Deck und draussen brauchen Jugendliche bei Sport, Spiel und Bewegungsaktivitäten keinen Abstand zueinander halten, wohl zu über 18-Jährigen (z.B. Erwachsene Begleiter, Skipper und Matrose)
* Auch bei Aktivitäten sowie Lagerfeuer-Abende, Essen und Schlafen (sowohl drinnen als auch draussen) brauchen die Jugendlichen keinen Abstand zueinander zu halten, wohl zu über 18- Jährigen (z.B. Erwachsene Begleiter, Skipper und Matrose)
* Diese Regeln gelten auch unter Deck.
* Für Erwachsenen untereinander und im Kontakt zu den Jugendlichen gilt die Regel des social distancing.
* Ausserhalb des Schiffes, wird Kontakt zu anderen vermieden und/oder der 1,5m Mindest-Abstand zu diesen gehalten. Vermeiden sie Orte mit grossen Menschenansammlungen.
* An Bord werden alle geltene Hygiene-Regeln befolgt
* Gute Absprachen treffen, um eine sichere An- und Abreise zu gewährleisten: Soviel wie möglich individuell anreisen
* Bei Kontakt mit Personen ausserhalb des Schiffes gelten die Regel des social distancing

**3. Allgemeine Maßnahmen, 1,5 Meter**

* Die Hygieneanweisungendeutlich sichtbar, in allen öffentlichen Bereichen des Schiffes aufhängen.
* Den Abstand von 1,5 Metern einhalten (ausgenommen sind Mitglieder eines Haushaltes und Jugendliche bis 18 untereinander).
* Die zulässige Maximalzahl an Personen pro öffentlicher Bereich anzugeben
* PlatzierenSie Abstandsmarkierungen wo erforderlich.
* Erklären Sie den Gästen, welche Maßnahmen ergriffen wurden und wie sie selbst zu einer sicheren Umgebungbeitragen können. (Siehe Anweisungen für Gäste und Personal).
* Die Laufrouten an Bord definieren.Wenn möglich Einrichtungsverkehr mit Schildern und/ oder Pfeilen angeben, ansonsten Wartebereiche kennzeichnen
* Das Personal muss die Reling und Geländerregelmäßig und für Gäste sichtbar reinigen.
* Die Mannschaft organisiert die Ausschiffung der Passagiere aus angemessener Entfernung.
* Nur während des Segelns gilt für Erwachsene:
* Kein social distancing
* Es ist an Deck nicht verpflichtet einen Mundschutz zu tragen
* Sportfunktion (während des Segelns): keine Gastronomie erlaubt. Die an Bord befindlichen Personen dürfen jedoch essen und trinken.
* Hotelfunktion: social distancing, auch am Tisch (feste Sitzplätze), ausser für Menschen aus dem gleichen Haushalt und Jugendliche bis 18 Jahre

**4. Allgemeine Maßnahmen Hygiene**

* In allen öffentlichen Bereichen des Schiffes dieHygieneanweisungen deutlich sichtbar und in verschiedenen Sprachen aufhängen.
* Regelmässig den Gästen die Massnahmen zum Schutz vor Corona erklären
* Sorgen Sie dafür, dass bei allen Eingängen des Schiffes die Möglichkeit besteht sich die Hände zu desinfizieren
* Stellen Sie in jeder Kabine, an öffentlichen Waschbecken und an öffentlichen Toiletten Pumpen mit Desinfektionsseife und Papierhandtüchern (anstelle von Stoffhandtüchern) auf.
* Achten Sie beim Betreten des Schiffes auf Hinweise, die auf eine Coronainfektion hinweisen könnten.
* Regelmäßige Desinfektion der Kontaktflächen, die von den Gästen häufig berührt werden sowie: Reling, Türgriffe, Geländer, Tische, Lichtschalter und andere Gegenstände.

**5. Anweisungen/Ausbildung der Besatzung**

* Erläuterung und Einübung zusätzlicher Hygienemaßnahmen (Reinigung)und allgemeiner Maßnahmen *wie* an Bord kommen und von Bord gehen (Laufrouten , Restaurant) sowie den Umgang mit der Schutzausrüstung.
* Erklären wie Symptome einer Covid19- Erkrankung erkannt werden können und was zu tun ist.
* Tägliche Mannschaftsbesprechung.
* Was läuft gut, was könnte verbessert werden, was muss angepasst werden?
* Die Mannschaft hat eine Vorbildfunktion; jeder hält sich an die Regeln.
* Die Mannschaft reinigt gemäß dem Reinigungsprotokoll an Bord.
* Wenn ein Mannschaftsmitglied Symptome einer Covid19-Erkrankung aufweist, geht es umgehend von Bord und wird durch ein anderes Mannschaftsmitglied ersetzt.

**6 . Anweisungen für Gäste**

* Vor dem Betreten des Schiffes muss der Gast informiert werden was er zu tun hat, falls er Symptome einer Covid19-Erkrankung entwickelt, siehe Website RIVM (Nationales Institut für öffentliche Gesundheit und Umwelt)
* Geben Sie den Gästen zu Beginn der Reise Anweisungen, und wiederholen Sie diese gegebenenfalls
* Häufig Hände mit desinfizierender Seife waschen.
* Hände schütteln und anderen Körperkontakt vermeiden.
* In die Armbeuge Niesen und Husten oder Papiertaschentücher verwenden
* Bei Auftreten von Symptomen einer Covid19-Erkrankung muss der Gast das Schiff umgehend verlassen.
* Informieren sie den Kunden darüber das bei einer Infektion eines Gastes mit Corona noch 14 Tage nach Beendigung der Reise mit ihm Kontakt aufgenommen und er hierüber unterrichtet wird. Bitten sie den Kunden ebenso Kontakt aufzunehmen und ihnen mit zu teilen falls er innerhalb von 14 Tagen nach Reiseende an Corona erkrankt.

**7. Allgemeine Maßnahmen Catering**

* Zusätzliche Reinigungsrunden in der Küche.
* Kein Buffet mehr, alle Gerichte werden am Tisch serviert.
* So wenig Personal in der Küche wie möglich. Küchenpersonal und Servicepersonal sind getrennt.
* Das Küchen - und Servicepersonal trägt Einweg-Handschuhe und Mundschutz.
* Im Falle der Selbstverpflegung gelten die gleichen Bedingungen.
* Gläser, Besteck usw. immer mit heißem Wasser spülen. (wenn vorhanden im Geschirrspüler)
* Essen im zwei oder mehr Schichten in vorher festgelegten Gruppen
* Zwischen den Schichten 15min für Putzen und Lüften
* Volle Ausnutzung des Platzes + strikte Tischanordnung, um die 1,5 Meter einzuhalten.
* Bei einem Abstand von weniger als 1,5 m Plexiglas-Abtrennungen verwenden.
* Einwegservietten und Tischsets verwenden.
* Verwenden Sie möglichst viele Einzel-Verpackungen für Brotbelag, Snacks und andere Lebensmittel zu denen Gäste Zugang haben
* Vermeiden sie die Verwendung von Lebensmitteln, die mit den Händen konsumiert werden

**8.Bar**

* Alle Oberflächen regelmäßig reinigen
* Gläser in heißem Wasser spülen
* Im Falle der Selbstbedienung: klare Anweisung.
* Das Barpersonal trägt Einweghandschuhe

**9.Lüften**

* Es wird so oft und so viel wie möglich gelüftet. Wenn die Gäste von Bord sind, öffnen Sie immer alle Fenster und Türen, dies gilt für alle Räume. Die Kabinen am Wechseltag so gut wie möglich lüften. Regelmäßige Kontrolle, Reinigung und/oder Austausch von Klimaanlagenfiltern usw.

**10.** **An Bord und von Bord gehen**

* Die Ankunft der Gäste so gut wie möglich über einen Zeitraum verteilen. Einen Abstand von 1,5 Metern garantieren.
* Der Gast legt beim Einchecken den, ihm im Voraus zugesendeten und von ihm ausgefüllten Covid-19-Fragebogen zur Einsicht vor. Dieser Fragebogen bleibt im Besitz des Gastes.
* Beim Einchecken wird jeder Gast gebeten, seine Kontaktdaten anzugeben, damit im Falle einer Covid 19- Erkrankung eines Gastes oder eines Mannschaftsmitglieds bis zu 14 Tage nach Ende der Reise Kontaktuntersuchungen durch staatliche Stellen durchgeführt werden können. Danach werden die Daten vernichtet (AVG: Allgemeine Datenschutzbestimmungen).
* Die Mannschaft reinigt regelmäßig und sichtbar die Reling für die Gäste.
* Die Mannschaft organisiert die Ausschiffung der Passagiere in angemessener Entfernung. Die Ausschiffung so gut wie möglich über einen Zeitraum verteilen.

**11. Zum Schluss**

* Wenn der Abstand von 1,5 Meter aufgrund außergewöhnlicher Umstände nicht eingehalten werden kann (z.B. bei Erster Hilfe oder Reanimation), gilt das Notfallprotokoll.
* Wenn bei einem ehemaligen Gast Corona festgestellt wurde, führt das örtliche Gesundheitsamt (GGD) eine Untersuchung durch und ergreift Folgemaßnahmen. Alle werden so schnell wie möglich informiert und folgen den Anweisungen des GGD (örtliches Gesundheitsamt)